



Gloria Optimus

2.31 | 2.38 | 3.44 | 3.47



Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Orgelfreunde!

Bereits seit 1969 ist Gloria die Orgelmarke der Firma Kisselbach und zählt heute zu den beliebtesten Digitalorgelmarken in Europa.

Mit diesem Katalog präsentieren wir Ihnen die neue Gloria-Optimus-Serie mit der ARTEM-Technologie.

Die Basis dieser neuen Technologie, die Viscount als unser Produktionspartner entwickelt hat, ermöglicht uns den Bau wertvoller Instrumente mit authentischem Klang und orgeltypischer Traktur.

Auf den nächsten Seiten begegnen Ihnen spannende Haus- und Kirchenorgeln der neuesten Generation.

Gewiss werden diese spannenden neuen Instrumente Ihr Interesse wecken. Daher sind Sie herzlich zum Besuch unserer Ausstellungen in Hamburg, Kassel, Köln oder Augsburg eingeladen, wo Sie die schönen neuen Gloria-Orgeln persönlich erleben können.

Herzlichst



Gerd Kisselbach



Klang entsteht nie durch Zufall, sondern ist das Ergebnis intensiver Forschung und Entwicklung!

Neue Technik für den Klang

Bei der neuen Gloria-Optimus-Serie wurden die qualitätsentscheidenden technischen Elemente vollkommen neu entwickelt. Dank der neuen Prozessortechnik können große Speichervolumen mit hoher Sampleintensität realisiert werden. Das neue Verstärker- und Lautsprechersystem ist Garant für eine ausgewogene Audioqualität und eindrucksvollen Hörgenuss.

Ein überzeugendes Konzept

Im Mittelpunkt der neuen Gloria-Optimus-Serie steht der Klang, gefolgt von dem Wunsch nach großer Vielfalt und komfortabler Bedienung. Während sich große Vielfalt und einfache Bedienung oft ausschließen, lässt sich die Optimus ganz einfach zu einer vollkommen anderen Orgel verwandeln. Es genügt ein Knopfdruck und Ihr Wunschinstrument steht zur Verfügung. Dabei stehen Orgeln aus vier verschiedenen Stilepochen zur Wahl: mitteldeutscher Barock, norddeutscher Barock, deutsche Romantik und französische Symphonik.

Qualität für die Spielmechanik

Die Ausführung der Instrumente begeistert durch eine hochwertige handwerkliche Qualität und eine gute Spielbarkeit. Hochwertige Manualklavaturen mit Druckpunktsimulation erwarten Sie und laden zum Musizieren ein! Auf Wunsch stehen auch Manualklavaturen in verschiedenen Holzausführungen zur Verfügung.

Wartungsfrei und Zuverlässig

Die Instrumente der Gloria-Optimus-Serie arbeiten auf höchstem Niveau und daher wartungsfrei und mit großer Zuverlässigkeit. Dank gekapselter Kontaktsysteme und bester Komponenten bewährt sich diese Bauweise auch unter widrigen Umgebungsbedingungen, wie man sie teilweise in feuchten Kapellenräumen vorfindet. Die Gloria-Garantiebedingungen unterstreichen die Solidität und werden zum Bestandteil der typischen Gloria-Qualität: 3 Jahre Vollgarantie, 10 Jahre Materialgarantie und 20 Jahre Garantie auf Ersatzteilverfügbarkeit.

Unsere Vielfalt für Sie

Die Gloria-Optimus-Serie bietet eine gute Vielfalt an Modellvarianten. Die zweimanualigen Modelle gibt es mit 31 oder 38 Registern und die dreimanualige Optimus verfügt über eine Disposition mit 47 Registern. Wahlweise stehen offene Gehäuse mit schlichter Optik zur Verfügung, wie man sie gern in modernen Wohnräumen einsetzt, oder traditionelle Gehäusebauformen mit Rollverdeck. Ganz gewiss finden Sie Ihr Wunschinstrument!



Gloria Optimus 2.31 Trend



Gloria Optimus 2.31 Trend
Gehäuseausführung Eichedekor hell
(Abbildung zeigt das alte Modell,
jetzt neu mit Display)



Gloria Optimus 2.31 Trend

2 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

30-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

31 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen (unbegrenzt per
USB-Stick erweiterbar)

Eine wählbare Orchesterstimme
pro Werk:

HW: Klavier oder Cembalo

SW: Panflöte, Chor, Streicher I + II,
Harfe, Glocken, Celesta

Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

2 Schwelltritte: SW + Cresc

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)

5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (-6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,
USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 126cm x Höhe 110cm x

Tiefe 57cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 99cm (mit Pedal, ohne Bank)

Ausführungen:

Gloria Optimus 2.31 Trend:

Eichedekor, wahlweise hell oder

dunkel, Pedalbeleuchtung optional



Disposition

Pedal

Principalbass	16'
Subbass	16'
Oktavbass	8'
Gedacktbass	8'
Choralbass	4'
Hintersatz	IV
Posaune	16'
Trompete	8'
Koppel	HW/PED
Koppel	SW/PED

Hauptwerk

Bordun	16'
Principal	8'
Rohrflöte	8'
Quintadena	8'
Octave	4'
Spitzflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur	V
Kornett	IV
Trompete	8'
Tremulant	
Koppel	SW/HW

Schwellwerk

Principal	8'
Gedackt	8'
Viola da Gamba	8'
Voix Céleste	8'
Octave	4'
Rohrflöte	4'
Quintflöte	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Scharff	III
Fagott	16'
Oboe	8'
Tremulant	

Gloria Optimus 2.31



Gloria Optimus 2.31
Gehäuseausführung Eichedekor hell



Gloria Optimus 2.31

2 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

30-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

31 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen (unbegrenzt per
USB-Stick erweiterbar)

Eine wählbare Orchesterstimme
pro Werk:

HW: Klavier oder Cembalo

SW: Panflöte, Chor, Streicher I + II,
Harfe, Glocken, Celesta

Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

2 Schwelltritte: SW + Cresc

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)

5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (-6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,
USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 126cm x Höhe 110cm x

Tiefe 62,7cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 99cm (mit Pedal, ohne Bank)

Rollverdeck mit Schloss

Ausführungen:

Gloria Optimus 2.31:

Eichedekor, wahlweise hell oder

dunkel, Pedalbeleuchtung optional



Disposition

Pedal

Principalbass	16'
Subbass	16'
Oktavbass	8'
Gedacktbass	8'
Choralbass	4'
Hintersatz	IV
Posaune	16'
Trompete	8'
Koppel	HW/PED
Koppel	SW/PED

Hauptwerk

Bordun	16'
Principal	8'
Rohrflöte	8'
Quintadena	8'
Octave	4'
Spitzflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur	V
Kornett	IV
Trompete	8'
Tremulant	
Koppel	SW/HW

Schwellwerk

Principal	8'
Gedackt	8'
Viola da Gamba	8'
Voix Céleste	8'
Octave	4'
Rohrflöte	4'
Quintflöte	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Scharff	III
Fagott	16'
Oboe	8'
Tremulant	

Gloria Optimus 2.38 Trend



Gloria Optimus 2.38 Trend DLX
Gehäuseausführung Eichenholz furnier hell
Sonderausstattung: geschweiftes Pedal



Gloria Optimus 2.38 Trend

2 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

30-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

38 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen (unbegrenzt per
USB-Stick erweiterbar)

Eine wählbare Orchesterstimme
pro Werk:

HW: Klavier oder Cembalo

SW: Panflöte, Chor, Streicher I + II,
Harfe, Glocken, Celesta

Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

2 Schwelltritte: SW + Cresc

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)

5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (-6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,

USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 126cm x Höhe 110cm x

Tiefe 57cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 99cm (mit Pedal, ohne Bank)

Ausführungen:

Gloria Optimus 2.38 Trend:

Eichedekor, wahlweise hell oder

dunkel, Pedalbeleuchtung optional

Gloria Optimus 2.38 Trend DLX:

Eichenholz furniert, wahlweise hell

oder dunkel, bzw. optional

abweichende Ausführungen,

Pedalbeleuchtung serienmäßig

Disposition

Pedal

Untersatz	32'
Principalbass	16'
Subbass	16'
Violon	16'
Oktavbass	8'
Gedacktbass	8'
Choralbass	4'
Fagott	32'
Posaune	16'
Trompete	8'
Clairon	4'
Orchesterstimme	
Koppel	HW/PED
Koppel	SW/PED

Hauptwerk

Principal	16'
Principal	8'
Rohrflöte	8'
Gambe	8'
Octave	4'
Spitzflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur	IV
Kornett	III
Trompete	16'
Trompete	8'
Vox Humana	8'
Orchesterstimme	
Tremulant	
Koppel	SW/HW

Schwellwerk

Bourdon	16'
Rohrgedackt	8'
Viola da Gamba	8'
Voix Céleste	8'
Principal	4'
Rohrflöte	4'
Quintflöte	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Scharf	III
Fagott	16'
Trompette Harm.	8'
Oboe	8'
Clairon	4'
Orchesterstimme	
Tremulant	

Gloria Optimus 2.38



Gloria Optimus 2.38
Gehäuseausführung Eichendekor hell



Gloria Optimus 2.38

2 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

30-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

38 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen (unbegrenzt per
USB-Stick erweiterbar)

Eine wählbare Orchesterstimme
pro Werk:

HW: Klavier oder Cembalo

SW: Panflöte, Chor, Streicher I + II,
Harfe, Glocken, Celesta

Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

2 Schwelltritte: SW + Cresc

Nur bei Optimus 238 DLX:
Fußpistons für Koppeln, FF und
Sequenzschaltung der Setzer

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)

5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (-6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,
USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 126cm x Höhe 110cm x

Tiefe 62,7cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 99cm (mit Pedal, ohne Bank)

Rollverdeck mit Schloss

Ausführungen:

Gloria Optimus 2.38:

Eichedekor, wahlweise hell oder
dunkel, Pedalbeleuchtung optional

Gloria Optimus 2.38 DLX:

Eichenholz furniert, wahlweise hell
oder dunkel, bzw. optional
abweichende Ausführungen,
Pedalbeleuchtung serienmäßig

Disposition

Pedal

Untersatz	32'
Principalbass	16'
Subbass	16'
Violon	16'
Oktavbass	8'
Gedacktbass	8'
Choralbass	4'
Fagott	32'
Posaune	16'
Trompete	8'
Clairon	4'
Orchesterstimme	
Koppel	HW/PED
Koppel	SW/PED

Hauptwerk

Principal	16'
Principal	8'
Rohrflöte	8'
Gambe	8'
Octave	4'
Spitzflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur	IV
Kornett	III
Trompete	16'
Trompete	8'
Vox Humana	8'
Orchesterstimme	
Tremulant	
Koppel	SW/HW

Schwellwerk

Bourdon	16'
Rohrgedackt	8'
Viola da Gamba	8'
Voix Céleste	8'
Principal	4'
Rohrflöte	4'
Quintflöte	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Scharf	III
Fagott	16'
Trompette Harm.	8'
Oboe	8'
Clairon	4'
Orchesterstimme	
Tremulant	

Gloria Optimus 3.44 Trend



Gloria Optimus 3.44 Trend
Gehäuseausführung Eichenholzdekor hell
Sonderausstattung: Pistons für Sequenz -/+



Gloria Optimus 3.44 Trend

3 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

30-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

44 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen, unbegrenzt per
USB-Stick erweiterbar

wählbare Orchesterstimmen:
POS: Klavier oder Cembalo
HW+SW: Panflöte, Chor, Streicher I,
Streicher II, Harfe, Glocken, Celesta
Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

2 Schwelltritte: SW + Cresc

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)
5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (–6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,
USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 127cm x Höhe 116cm x

Tiefe 63cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 99cm (mit Pedal, ohne Bank)

Ausführungen:

Eichedekor,
wahlweise hell oder dunkel,
Pedalbeleuchtung optional

Disposition

Pedal		Positiv		Hauptwerk		Schwellwerk	
Principalbass	16'	Rohrgedackt	8'	Bourdon	16'	Salicet	16'
Subbass	16'	Quintadena	8'	Principal	8'	Flûte harmonique	8'
Oktavbass	8'	Principal	4'	Holzflöte	8'	Viola da Gamba	8'
Strichflöte	8'	Spitzflöte	4'	Salicional	8'	Voix céleste	8'
Choralbass	4'	Octave	2'	Octave	4'	Flûte octaviante	4'
Bombarde	32'	Kleinquinte	1 1/3'	Offenflöte	4'	Fugara	4'
Posaune	16'	Sifflöte	1'	Superoctave	2'	Nasat	2 2/3'
Trompete	8'	Sesquialter	II	Mixtur	V	Flautino	2'
Orchesterstimme		Scharf	III	Kornett	IV	Terz	1 3/5'
Koppel POS/PED		Dulzian	16'	Trompete	16'	Plein Jeu	IV
Koppel HW/PED		Krummhorn	8'	Trompete	8'	Basson	16'
Koppel SW/PED		Orchesterstimme		Orchesterstimme		Trompette harm	8'
		Tremulant		Tremulant		Hautbois	8'
		Koppel SW/POS		Koppel POS/HW		Clairon	4'
				Koppel SW/HW		Orchesterstimme	
						Tremulant	

Gloria Optimus 3.47



Abbildung ähnlich Gloria Optimus 3.47 DLX
Gehäuseausführung Eichenholz furnier hell



Gloria Optimus 3.47

3 Manuale mit Druckpunkt-
klaviaturen und gekapselter
Kontaktgebung

32-töniges Pedal, parallel flach
(optional: geschweift oder radial)

47 Register

Vier wählbare Orgeln aus
verschiedenen Stilepochen,
norddeutscher Barock,
mitteldeutscher Barock, deutsche
Romantik, französische
Symphonik, jeweils mit eigenen
Dispositionen

Jedes Register ist zur
Intonationsanpassung im
Volumen regelbar

Setzerspeicher mit 16 x 6
Kombinationen (Gesamtsetzer) und
16 x 6 Kombinationen pro Werk
(Divisionales), unbegrenzt per USB-
Stick erweiterbar

wählbare Orchesterstimmen:
POS: Klavier oder Cembalo
HW+SW: Panflöte, Chor, Streicher I,
Streicher II, Harfe, Glocken, Celesta
Pedal: Kontrabass, Cello, Tuba

3 Schwelltritte: SW + Cresc

Fußpistons für Koppeln, FF und
Sequenzschaltung der Setzer

Verstärker und Lautsprecher

2.1 Audiosystem (2 x 60 Watt +
100 Watt Tieftonkanal)

5 Lautsprecher

Menu mit Graphik-Display zur Einstellung vieler Funktionen:

Feinstimmung (415–466,6Hz)

Transposition (–6/+5 Halbtöne)

Werkumschaltung

Raumklang: Surround-Nachhall
mit 8 Raumprogrammen

Regelbare Tremulanten pro Werk

Ensemble-Funktion: einstellbare
natürliche Verstimmung

17 historische Stimmungen

Digital Audio Interface

7 Band Equalizer

External Out Volumenkontrolle
unabhängig

External Out 7 Band Equalizer
Volumenregelung von HW, SW, Ped,
Line in, Line Out, Sub

MIDI-Programmierung

Sequencer zur Aufnahme des
Orgelspiels

10 interne Demostücke

Anschlüsse

MIDI in + out

Kopfhörer

Line in (stereo)

Multiple Line Out 4.1, konfigurierbar,
USB (host) for Pen Drive

Gehäuseausführung

Breite 144cm x Höhe 120cm x

Tiefe 69cm (ohne Bank und Pedal)

Tiefe 114,5cm (mit Pedal, ohne Bank)

Rollverdeck mit Schloss

Ausführungen:

Gloria Optimus 3.47:

Eichedekor,
wahlweise hell oder dunkel,
Pedalbeleuchtung serienmäßig

Gloria Optimus 3.47 DLX:

Eichenholzurnier,
wahlweise hell oder dunkel,
bzw. optional abweichende
Ausführungen,
Pedalbeleuchtung serienmäßig

Disposition

Pedal		Positiv		Hauptwerk		Schwellwerk	
Kontraviolon	32'	Rohrgedackt	8'	Bourdon	16'	Salicet	16'
Principalbass	16'	Quintadena	8'	Principal	8'	Flûte harmonique	8'
Subbass	16'	Principal	4'	Holzflöte	8'	Viola da Gamba	8'
Oktavbass	8'	Spitzflöte	4'	Salicional	8'	Voix céleste	8'
Strichflöte	8'	Octave	2'	Octave	4'	Flûte octaviante	4'
Choralbass	4'	Kleinquinte	1 1/3'	Offenflöte	4'	Fugara	4'
Bombarde	32'	Sifflöte	1'	Quinte	2 2/3'	Nasat	2 2/3'
Posaune	16'	Sesquialter	II	Superoctave	2'	Flautino	2'
Trompete	8'	Scharf	III	Mixtur	V	Terz	1 3/5'
Klarine	4'	Dulzian	16'	Kornett	IV	Plein Jeu	IV
Orchesterstimme		Krummhorn	8'	Trompete	16'	Basson	16'
Koppel POS/PED		Orchesterstimme		Trompete	8'	Trompette harm	8'
Koppel HW/PED		Tremulant		Orchesterstimme		Hautbois	8'
Koppel SW/PED		Koppel SW/POS		Tremulant		Clairon	4'
				Koppel POS/HW		Tremulant	
				Koppel SW/HW			

G. Kisselbach Kirchenorgeln

Tel. 0561 / 94885-0

Fax 0561 / 94885-20

info@kisselbach.de

Stammhaus Kassel

Lindenallee 9-11

D-34225 Baunatal

Filiale Nord

Steinschanze 4-6

D-20457 Hamburg

Filiale West

Aachener Straße 524-528

D-50933 Köln

Filiale Süd

Aindlinger Straße 9 ½

D-86167 Augsburg